

Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht

WuB
Sept. 2006

Bearbeitet von

RA Prof. Dr. Hans-Jürgen Lwowski, Hamburg

unter Mitwirkung von

Dr. Gero Fischer, Vors. Richter am BGH, Karlsruhe

Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Hamburg

www.wertpapiermitteilung.com

**WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN**
Frankfurt am Main

Bei Interesse an
zurückliegenden Jahrgängen,
einer **abgeschlossenen Gesamtausgabe 1985–1994, 1995–2004**
oder einer **CD-ROM** im Abonnement
wenden Sie sich bitte an den Verlag.

Vorabinformationen erhalten Sie im Internet unter
www.wertpapiermitteilung.com

Redaktion: Rechtsanwalt Professor Dr. Hans-Jürgen Lwowski, Hamburg

Redaktionsbeirat: Stephan Steuer, ehem. stellv. Hauptgeschäftsführer und Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Dr. Gero Fischer, Vors. Richter am BGH, Karlsruhe; Rechtsanwalt Dr. Wolfgang Gößmann, Leiter der Rechtsabteilung der HSH Nordbank AG, Hamburg/Kiel; Professor Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht, Hamburg; Rechtsanwalt Jochen Lehnhoff, Mitglied des Vorstandes des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V., Berlin; Professor Dr. Peter O. Müllert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz; Dr. Joachim Siol, Richter am BGH a.D., Ettlingen

Verlag: Herausberggemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG

Geschäftsführung: Ernst Padberg, Bad Homburg

Redaktionelle Leitung: Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164; a.lange@wmrecht.com

Produktbetreuung: Dr. Jens Zinke (0 69) 27 32-265; j.zinke@wmrecht.com

Anschrift des Verlags und der Redaktion: WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M., Düsseldorfer Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Telefon (0 69) 27 32-0, Durchwahl Vertrieb 27 32-253, Telefax (0 69) 23 26 85

Hinweise für Autoren unter: www.wertpapiermitteilung.com

© Herausberggemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt a. M. 2006 ISSN 0178-2169

Urheber- und Verlagsrechte: Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie von Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Erscheinungsweise: 12 mal pro Jahr

Monatsbezugspreis: € 28,90 für Bezieher der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

€ 33,90 für Nichtbezieher der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

Alle Preise verstehen sich incl. MwSt. zzgl. Versandkosten.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

Druck: Central-Druck Trost GmbH & Co., Industriestraße 2, 63150 Heusenstamm, Telefon (0 61 04) 6 06-0

Zitierweise: Die Zitierweise orientiert sich an der Gliederung und der lfd. Nummer, z.B.:

Unter dem Gliederungspunkt 1 (Bankrecht und Kreditsicherungsrecht):

BGH WuB I D 5 b. – 1.05 W. Gößmann

Unter den übrigen Gliederungspunkten II-X:

LG Frankfurt a.M. WuB II A. § 131 AktG 1.06 U. H. Schneider

WuB

Unter ständiger Mitarbeit von

- Prof. Dr. Holger Altmeyden, Passau
Prof. Dr. Heinz-Dieter Assmann, LL.M., Tübingen
VRiBGH Wolfgang Ball, Karlsruhe
Prof. Dr. Theodor Baums, Frankfurt a.M.
Prof. Dr. Walter Bayer, Jena
RiBGH Dr. Alfred Bergmann, Karlsruhe
Prof. Dr. Georg Bitter, Mannheim
Prof. Dr. Uwe Blaurock, Freiburg
RiBVerfG Dr. Siegfried Broß, Karlsruhe
RA Dr. Helmut Bruchner, München
Prof. Dr. Dr. h.c. Peter Bülow, Trier
Prof. Dr. Peter Bydlinski, Graz
Prof. Dr. Dr. h.c.mult. Claus-Wilhelm Canaris, München
Prof. Dr. Heinrich Dömer, Münster
Prof. Dr. Werner Ebke, LL.M., Heidelberg
Prof. Dr. Jörn Eckert, Kiel
Prof. Dr. Horst Eidenmüller, LL.M., München
Prof. Dr. Dorothee Einsele, Kiel
RiBGH Dr. Jürgen Ellenberger, Karlsruhe
Prof. Dr. Christina Escher-Weingart, Stuttgart
VRiBGH Dr. Gero Fischer, Karlsruhe
RA Reinfrid Fischer, Berlin
Prof. Dr. Jörg Fritzsche, Regensburg
RA Dr. Andreas Früh, München
Prof. Dr. Andreas Fuchs, LL.M., Osnabrück
RiBGH Dr. Hans Gerhard Ganter, Karlsruhe
RiBGH Prof. Dr. Markus Gehrelein, Karlsruhe
VRiOLG a.D. Dr. Hartwin v. Gerkan, Hamburg
RA Dr. Wolfgang Gößmann, Hamburg
VRiBGH Prof. Dr. Wulf Goette, Karlsruhe
Prof. Dr. Dr. Stefan Grundmann, Berlin
Prof. Dr. Mathias Habersack, Mainz
Prof. Dr. Franz Häuser, Leipzig
Prof. Dr. Heinz Christian Hafke, Frankfurt a. M.
Prof. Dr. Horst Hammen, Gießen
Prof. Dr. Joachim Hennrichs, Köln
Prof. Dr. Harald Hermann, Nürnberg
RA Dr. Harald Hess, Mainz
Prof. Dr. Burkhard Hess, Heidelberg
RA Dr. Ekkehardt von Heymann, Frankfurt a. M.
Prof. Dr. Bernd von Hoffmann, Trier
Prof. Dr. Uwe Hüffer, Bochum
RiBGH Dr. Sybille Kessel-Wulf, Karlsruhe
RiBGH a.D. Hans-Peter Kirchhof, Karlsruhe
Prof. Dr. Eckart Klein, Potsdam
Prof. Dr. Helmut Köhler, München
Prof. Dr. Johannes Köndgen, Bonn
Prof. Dr. Ingo Koller, Regensburg
VRiBGH a.D. Dr. Gerhart Kreft, Karlsruhe
Prof. Dr. Knut Werner Lange, Witten/Herdecke
Prof. Dr. Tobias Lettl, LL.M., Potsdam
Prof. Dr. Karl-Georg Loritz, Bayreuth
Prof. Dr. Marcus Lutter, Bonn
Prof. Dr. Ulrich Magnus, Hamburg
Prof. Dr. Peter Mankowski, Hamburg
RA Prof. Dr. Reinhard Marsch-Bamer, Frankfurt a. M.
Prof. Dr. Stephan Meder, Hannover
Prof. Dr. Dieter Medicus, München
RA Dr. Helmut Merkel, Frankfurt a. M.
Prof. Dr. Thomas M. J. Möllers, Augsburg
Prof. Dr. Wernhard Möschel, Tübingen
Prof. Dr. Klaus Moritz, Hamburg
Prof. Dr. Peter O. Mülbart, Mainz
RiOLG Dr. Bernd Müller-Christmann, Karlsruhe
RA Dr. Michael Münscher, Frankfurt a.M.
RA beim BGH Dr. Wendt Nassall, Karlsruhe
RA Dr. Jens Nielsen, Hamburg
Prof. Dr. Ulrich Noack, Düsseldorf
VRiBGH Gerd Nobbe, Karlsruhe
Prof. Dr. Claus Ott, Hamburg
RiOLG Dr. Gerhard Pape, Celle
RA Dr. Bernd Peters, Hamburg
RA Dr. Jochen Richrath, München
Prof. Dr. Bruno Rimmelspacher, München
Wiss. Referent Dr. Markus Roth, Hamburg
Prof. Dr. Ingo Saenger, Münster
VRiBGH a.D. Herbert Schimansky, Marxzell
RiOLG Dr. Franz Schnauder, Karlsruhe
Prof. Dr. Uwe H. Schneider, Darmstadt/Mainz
RA Prof. Dr. Rolf A. Schütze, Stuttgart/Tübingen
Prof. Dr. Eberhard Schwark, Berlin
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski, Berlin
Prof. Dr. Reinhard Singer, Berlin
RiBGH a.D. Dr. Joachim Siol, Ettlingen
Prof. Dr. Stefan Smid, Kiel
RA Jürgen Sonnenhol, Fürth
RA Dr. Jürgen Than, Frankfurt a. M.
RA, RiBGH a.D. Prof. Dr. Reinhold Thode, Landau
RiAG Prof. Dr. Heinz Vallender, Köln
Prof. Dr. Frank van Look, Leipzig
Prof. Dr. Rüdiger Veil, Hamburg
Prof. Dr. Wolfgang Voit, Marburg
RA Dr. Jürgen Vortmann, Cloppenburg
Prof. Dr. Wolf-Dietrich Walker, Gießen
Dr. Ahrend Weber, Berlin
Prof. Dr. Reinhard Welter, Leipzig
Prof. Dr. Johannes Wertensbruch, Marburg
Prof. Dr. Harm Peter Westermann, Tübingen
Prof. Dr. Armin Willingmann, Wernigerode
Banksyndikus Arne Wittig, Frankfurt a. M.



Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht

Direkter Zugriff – Die praktische Seite

Damit Sie es leichter haben:

Die WuB-Monats-Ausgaben sind mit einer Klebebindung versehen, damit WuB z. B. problemlos in den Umlauf gegeben werden kann.

Zum Einsortieren in die Ordner sind die Seiten der einzelnen Entscheidungen leicht voneinander zu trennen und bereits gelocht.

Zur gliederungsorientierten Ablage:

WuB ist nach Rechtsgebieten geordnet. Römische Ziffern I bis X. = Rechtsgebiete.

Die Untergliederung der einzelnen Rechtsgebiete in Teilgebiete erfolgt durch Großbuchstaben, arabische Ziffern und Kleinbuchstaben.

(z. B. I F 1 a. = Bürgschaft)

Zu der Ablage innerhalb der Teilgebiete:

- **I (A.-L.): chronologische Anordnung:**
- **II – X:**
- **nach Gesetzen alphabetisch**
(z. B. in II C.: GmbHG – HGB – KapErhG, LöschG),
- **innerhalb der Gesetze nach Paragraphen,**
- **innerhalb eines Paragraphen: Mehrere Entscheidungen zu einem Paragraphen chronologisch**
(z. B. II A. § 304 AktG von 1.95 bis 1.01)

Die einzelnen Entscheidungen können problemlos anhand der **Übersichtszeilen** (obere und untere Kopfzeile) einsortiert werden. Als Beispiel:

Die obere Kopfzeile enthält die Angaben zu

- der Quelle „WuB“;
- dem Teilgebiet und den Untergliederungspunkten: Z.B. ist „I F 1 a. Bürgschaft 14.01“ die vierzehnte in WuB im Jahr 2001 veröffentlichte Entscheidung zum Teilgebiet Bürgschaft;
- dem Rechtsgebiet, z. B. Kreditsicherungsrecht.

Die untere Kopfzeile nennt das Gericht und enthält eine schlagwortartige Kennzeichnung der Entscheidung.

Um Zugriff auf alle wichtigen Entscheidungen zu haben, werden Anmerkungen grundsätzlich nicht aussortiert.

Das Einsortieren

erfolgt anhand der Rückenbeschilderung und der Zwischenregister der WuB-Ordner sowie der Übersichtszeilen der einzelnen Entscheidungen.

Die detaillierte Gliederung gewährleistet zusammen mit den Stichwort- und Entscheidungs-Verzeichnissen das problemlose Einsortieren sowie das Auffinden jeder in WuB veröffentlichten Entscheidung.

Stichwortverzeichnisse und Entscheidungsregister erhalten Sie jeweils für das erste Halbjahr und am Ende des Jahres als Einjahres-Verzeichnisse. Die Halbjahresverzeichnisse sollten dann jeweils entnommen werden.

WuB	I F 1 a.	Bürgschaft	14.01	Kreditsicherungsrecht
BGH	Einschränkung der Bürgenhaftung bei Bürgschaftsverlängerung als überraschende Regelung			

Inhaltsverzeichnis

I. Bankrecht und Kreditsicherungsrecht

Fälschung des Überweisungsauftrags; Direktkondition der Bank; Entreichungseinwand des Zahlungsempfängers
OLG Zweibrücken 7.3.2005 – 7 U 54/04; **WuB** I D 1. Überweisungsverkehr 4.06 (WM 2006, 1102) **Schimansky, H.** 619

Verstoß gegen die Bestimmungen des AuslInvestmG als Schutzgesetzverletzung; Eigenhaftung des Organs einer Anlagegesellschaft bei internationaler Kapitalanlage
OLG Karlsruhe 24.2.2006 – 1 U 190/05; **WuB** I G 4. Investmentgeschäft 1.06 (WM 2006, 967) **Dörner, H.** 623

Kurze Verjährung nur bei Wertpapierdienstleistung
Kammergericht 24.3.2006 – 6 U 145/05; **WuB** I G 6. § 37a WpHG 3.06 (WM 2006, 1013) **Holzborn, T.** 625

Beweislast für Emissionsprospektübergabe; Aufklärung durch Prospektübergabe; Aufklärung über negative Presseberichterstattung
OLG Stuttgart 15.12.2005 – 13 U 10/05; **WuB** I G 8. Prospekthaftung 8.06 (WM 2006, 1100) **Hackenberg, Ch.** 627

II. Gesellschafts- und Unternehmensrecht

Vorstandspflichten bei Devisentermingeschäften; Schadensberechnung im Fall pflichtwidriger Devisentermingeschäfte
OLG München 14.3.2006 – 7 U 5267/05; **WuB** II A. § 93 AktG 1.06 (WM 2006, 1071) **Hellgardt, A.** 629

Fristwahrender Antrag bei unzuständigem Gericht im Spruchverfahren
BGH 13.3.2006 – II ZB 26/04; **WuB** II A. § 327f AktG 1.06 (WM 2006, 909) **Müller, H.-F.** 631

Voraussetzungen einer kombinierten Beschlussfassung
BGH 16.1.2006 – II ZR 135/04; **WuB** II C. § 48 GmbHG 1.06 (WM 2006, 810) **Meyding, B.** 633

Insolvenzreife und Kredit- oder Überlassungsunwürdigkeit als Tatbestände der Unternehmenskrise
BGH 3.4.2006 – II ZR 332/05; **WuB** II C. § 31a GmbHG 4.06 (WM 2006, 1150) **von Gerkan, H.** 635

Durchsetzungssperre; Drittgläubigeranspruch; Haftung bei GbR BGH 3.4.2006 – II ZR 40/05; WuB II J. § 730 BGB 1.06 (WM 2006, 1076)	Noack, U.	637
 IV. Bürgerliches Recht und Handelsrecht		
Nachträgliche Bestimmung einer in einem Straßengrundstück verlegten Versorgungsleitung zum Scheinbestandteil BGH 2.12.2005 – V ZR 35/05; WuB IV A. § 95 BGB 2.06 (WM 2006, 1020)	Ganter, H. G.	639
Rechtsschutzbedürfnis für eine wegen drohender Verjährung erhobene Zahlungsklage trotz vollstreckbaren Schuldanerkenntnisses OLG Frankfurt a.M. 15.3.2006 – 13 U 208/05; WuB IV A. § 214 BGB 1.06 (WM 2006, 856)	Grothe, H.	643
Enteignung von Darlehensforderung; Verjährung BGH 28.3.2006 – XI ZR 425/04; WuB IV A. § 222 BGB a.F. 1.06 (WM 2006, 1055)	Medicus, D.	647
Erfüllungswirkung bei Zahlung auf ein anderes als angegebenes Konto OLG Köln 20.1.2006 – 19 U 63/05; WuB IV A. § 362 BGB 1.06 (WM 2006, 1144)	Rohe, M.	649
Fälschungen des Überweisungsauftrags; Direktkondiktion der Bank; Entreicherungs- einwand des Zahlungsempfängers OLG Zweibrücken 7.3.2005 – 7 U 54/04; WuB IV A. § 812 BGB 2.06/ <i>Querverweisung</i> (WM 2006, 1102)	Schimansky, H.	651
Der Testamentsvollstreckung unterliegender Nachlass als Teil der Insolvenzmasse BGH 11.5.2006 – IX ZR 42/05; WuB IV A. § 2214 BGB 1.06/ <i>Querverweisung</i> (WM 2006, 856)	Tetzlaff, Ch.	653
Stellung und Haftung des Testamentsvollstreckers; Vermögensverwaltung LG München I 13.1.2006 – 3 O 6959/05; WuB IV A. § 2219 BGB 1.06 (WM 2006, 1073)	Ring, G.	655
Auslegung von AGB; Verjährung von Ansprüchen aus einer Namensschuldverschreibung mit Ablauf der handelsrechtlichen Aufbewahrungsfrist OLG Bamberg 8.3.2006 – 3 U 313/05; WuB IV C. § 305 BGB 1.06 (WM 2006, 907)	Haertlein, L./Müller, K. J.	657

Auslegung von AGB; Verjährung von Ansprüchen aus einer Namensschuldverschreibung mit Ablauf der handelsrechtlichen Aufbewahrungsfrist
OLG Bamberg 8.3.2006 – 3 U 313/05; **WuB** IV E. § 257 HGB 1.06/*Querverweisung*
(WM 2006, 907) **Haertlein, L./Müller, K. J.** 659

VI. Insolvenz- und Zwangsvollstreckungsrecht

Keine Haftung des Gläubigers für die Kosten der vorläufigen Insolvenzverwalters auch dann, wenn keine die Vergütung deckende Masse vorhanden ist
BGH 26.1.2006 – IX ZB 231/04; **WuB** VI A. § 26 InsO 1.06 (WM 2006, 970) **Pape, G.** 661

Der Testamentsvollstreckung unterliegender Nachlass als Teil der Insolvenzmasse
BGH 11.5.2006 – IX ZR 42/05; **WuB** VI A. § 35 InsO 1.06 (WM 2006, 1254) **Tetzlaff, Ch.** 663

Gesetzlicher Lösungsanspruch nicht insolvenzfest
BGH 9.3.2006 – IX ZR 11/05; **WuB** VI A. § 91 InsO 2.06 (WM 2006, 869) **Mohrbutter, H.** 665

Gläubigerbenachteiligung durch Auskehr von Erlösen aus verdeckt sicherungsbedingten Forderungen bei Einziehungsermächtigung
BGH 6.4.2006 – IX ZR 185/04; **WuB** VI A. § 129 InsO 1.06 (WM 2006, 1018) **Paulus, Ch. G./Zenker, W.** 669

Unentgeltlichkeit einer Leistung, mit welcher der Schuldner die nicht werthaltige Forderung des Empfängers gegen einen Dritten tilgt
BGH 30.3.2006 – IX ZR 84/05; **WuB** VI A. § 134 InsO 1.06 (WM 2006, 1156) **Kreft, G.** 671

Anzeige der Masseunzulänglichkeit; Altmasse- und Neumasseverbindlichkeiten; Konkurrenzverhältnis zwischen Massekosten und Neumassegläubigern; Vollstreckungsverbot analog § 210 InsO
BGH 13.4.2006 – IX ZR 22/05; **WuB** VI A. § 209 InsO 1.06 (WM 2006, 970) **Barnert, T.** 673

Kein inländischer Vollstreckungszugriff auf öffentlich-rechtliche Gebührenansprüche eines ausländischen Staates
BGH 4.10.2005 – VII ZB 9/05; **WuB** VI D. § 828 ZPO 1.06 (WM 2006, 2274) **Hailbronner, K.** 677

VII. Prozessrecht

Erfüllungsortsgerichtsstand nach Art. 5 Nr. 1 lit. b EuGVVO bei Dienstleistungserbringung in mehreren Staaten
BGH 2.3.2006 – IX ZR 15/05; **WuB** VII B. Art. 5 EuGVVO 4.06 (WM 2006, 980) **Rauscher, T.** 681

VIII. Notar- und Anwaltsrecht

Schadensersatzklage gegen Rechtsanwalt und Rechtsbeistand; Verjährung vertraglicher

Schadensersatzansprüche

BGH 17.11.2005; **WuB** VIII B. § 51 BRAO a.F. 1.06 (WM 2006, 592)

Henssler, M./Kleinhenz, H. 685

Soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an die WM-Fundstelle vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.